

Schwerpunkt	3
Demokratiepädagogik als Beitrag zur Schulkultur	3
Ohne Tugend geht es nicht	10
Ein Wort der Kirchen zur Zukunft unseres demokratischen Gemeinwesens	
Verantwortung für das Gemeinwesen	12
Interview mit Prof. Dr. Dr. Doris Knab	
Hoffnung und Verantwortung	13
Interview mit Prof. Dr. Friedrich Schweitzer	
Mitmachen, handeln, lernen	14
Lernstatt Demokratie 2008 in Münster	
Hauptabteilung	16
Bildung und Tugend zwischen pädagogischem Anspruch und gesellschaftlichem Auftrag	16
Preisfrage „Mein Grün riecht gut“	17
Beispiel	18
Was machen die Schulen?	18
Ein Projekte-Markt	
Hinsehen – Nachdenken – Handeln	20
Das Buchenwaldprojekt der Friedensschule Münster	
Demokratie braucht Tugenden	22
Eine Schülerakademie zu Zukunftsperspektiven für unser Gemeinwesen	
Lesenswert	23
Der Katholische Kinder- und Jugendbuchpreis 2008	
Arnold Angenendt: Toleranz und Gewalt	26
Sehenswert	27
Kleingeld	
15 Minuten Wahrheit	
Bürgerengagement	
Zirkus is nich	
Biagio Conte in Palermo – Ein Franziskus von heute	
Martin Luther King – I have a dream	
Satya – Ein Gebet für den Feind	
Sophie Scholl – Die letzten Tage	

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

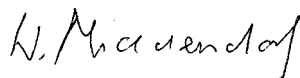
das Wort Tugend, zumal wenn es im Plural auftaucht, mag bei manchem Assoziationen wie Fleiß, Ordnungsliebe, Pünktlichkeit oder Sparsamkeit hervorrufen. Auf der Titelseite unseres Heftes erscheint es im Zusammenhang mit dem Begriff Demokratie und einer Abbildung des Wappentiers der Bundesrepublik Deutschland, die Aufmerksamkeit, Handlungsbereitschaft und Willensstärke, vielleicht sogar eine gewisse Aggressivität ausstrahlt. Welche Tugenden sind es also, die den Bestand unseres demokratischen Gemeinwesens gewährleisten, und wie werden sie erworben?

Demokratiepädagogik ist das Schwerpunktthema dieses Heftes. Wolfgang Beutel, Geschäftsführer des Förderprogramms Demokratisch Handeln, macht in seinem Beitrag deutlich, dass es sich um eine Aufgabe für die Schule als Ganze handelt. Was das konkret heißt, verdeutlichen die folgenden Interviews, Berichte und Projekte, die anlässlich der 18. Lernstatt Demokratie entstanden sind. Dieser jährlich ausgeschriebene Wettbewerb des Förderprogramms fand im Juni 2008 in der Friedensschule Münster statt.

Tugenden, verstanden als ethisch verantwortete und eingeübte Haltungen, gehören auch im 21. Jahrhundert zu den Grundlagen eines zivilgesellschaftlichen Politikverständnisses. Ob und wie sie pädagogisch zu vermitteln sind, thematisiert der Beitrag unter der Rubrik Hauptabteilung. Den Titel unseres Heftes haben wir einem gemeinsamen Wort der Kirchen aus dem Jahr 2006 entnommen. Dies könnte für kirchliche Schulen und den Religionsunterricht ein zusätzliches Motiv darstellen, sich mit der Demokratiepädagogik auseinanderzusetzen. Der Bericht über das Buchenwaldprojekt und die Schülerakademie liefern entsprechende Beispiele.

Lesen ermöglicht Begegnung mit fremden Menschen und Welten. Unter der Rubrik Lesenswert werden als Anregung hierzu die Empfehlungen des Kinder- und Jugendbuchpreises 2008 abgedruckt. Der Hinweis auf das Buch „Toleranz und Gewalt“ von Arnold Angenendt erweitert das Thema Kirche und Politik um die historische Perspektive. Wie gewohnt finden Sie am Ende die Medientipps; passend zum Heft diesmal ausgewählte Filme über Engagement und Zivilcourage.

Mit guten Wünschen für die verbleibende Adventszeit, die Weihnachtsfeiertage und den Übergang in das neue Jahr



Dr. William Middendorf
Leiter der Hauptabteilung Schule und Erziehung



Dr. Stephan Chmielus
Verantwortlicher Redakteur

Impressum Mitteilungen der Hauptabteilung Schule und Erziehung im Bischöflichen Generalvikariat Münster für Religionslehrer/-innen, Schulseelsorger/-innen und Lehrer/-innen an katholischen Schulen. **Herausgeber und Verleger:** Bischöfliches Generalvikariat, Hauptabteilung Schule und Erziehung, 48135 Münster, Tel.: 0251/4950 (Zent.), Durchw. -417. Internet: www.bistummuenster.de
Redaktion: Dr. Stephan Chmielus. E-mail: kluck@bistum-muenster.de.
Layout: dialogverlag Münster.
Druck: Joh. Burlage, Münster **Fotos:** kaz68@Photocase (Titel), Michael Bönnte (10), Grit Hiersemann, Jena (3,4,5,13,14,15), Friedensschule Münster (20,21), BGV (12,13,22)